

## **2017: EEX Group erzielt zweistelliges Wachstum bei Erdgas, Emissionen und Agrarprodukten**

**Wachstum in Großteil des Portfolios durch Innovation und Diversifikation – Rückgang bei Stromderivaten aufgrund regulatorischer Unsicherheit**

Die EEX Group hat 2017 ihren Wachstumskurs fortgesetzt und im Jahresverlauf erhebliche Zuwächse der Handelsvolumina an den Erdgas-, Emissions- und Agrarmärkten erzielt. Die Volumina stiegen auch an den Strom-Spotmärkten, während an den Strom-Terminmärkten im Jahresvergleich ein Rückgang zu verzeichnen war.

„Der Strommarkt war im vergangenen Jahr von erheblicher regulatorischer Unsicherheit geprägt. Durch unseren eingeschlagenen Diversifikationskurs und die Einführung starker und innovativer Lösungen für unsere Handelsteilnehmer ist es uns gelungen, in allen Geschäftsfeldern mit Ausnahme des Strom-Terminmarkts beeindruckende Ergebnisse zu erzielen und somit unseren Wachstumskurs fortzuführen“, erklärt Peter Reitz, Vorstandsvorsitzender der EEX.

### **Strommärkte**

Insgesamt wurde an den Strommärkten der EEX Group im Jahr 2017 ein Volumen von 3.760,7 TWh (2016: 4.455,6 TWh) erzielt. Dieses Volumen beinhaltet die Märkte der EEX, EPEX SPOT, der serbischen SEEPEX, der Power Exchange Central Europe (PXE) und der Nodal Exchange, die seit Mai 2017 zur Gruppe gehört.

Die Strom-Spotmärkte der Gruppe wuchsen um 2 Prozent auf 543,3 TWh (2016: 535,3 TWh). Dieses Volumen beinhaltet 472,4 TWh aus dem Day-Ahead Markt sowie 71,0 TWh aus dem Intraday-Markt. Während im Day-Ahead Segment der EPEX SPOT ein leichter Rückgang verzeichnet wurde,

überstieg das Volumen an den Intraday-Märkten den bisherigen Jahresrekord von 2016 um 15 Prozent.

An den Strom-Terminmärkten der EEX Group betrug das Gesamtvolumen 3.217,3 TWh (2016: 3.920,3 TWh). Darin enthalten sind 1.882,7 TWh, die am deutschen Strommarkt (Phelix-DE und Phelix-DE/AT) umgesetzt wurden (2016: 2.665,1 TWh). Der Rückgang ist auf eine erhebliche Unsicherheit im Markt infolge der angekündigten Aufteilung der deutsch-österreichischen Preiszone zurückzuführen. Vor diesem Hintergrund führte die EEX im April separate Strom-Futures für Deutschland (Phelix-DE Futures) und Österreich (Phelix-AT Futures) ein. Seit der Einführung haben sich die Volumina kontinuierlich von den Phelix-DE/AT Futures hin zum Phelix-DE Future verschoben, der sich mittlerweile als neuer Benchmark für europäischen Strom etabliert hat.

Am italienischen und spanischen Strommarkt konnte die EEX trotz rückläufiger Gesamtmärkte ihre Marktanteile von 63 Prozent auf 74 Prozent sowie bei spanischem Strom von 32 Prozent auf 40 Prozent ausbauen und festigte ihre Position als führende Börsenplattform für diese Marktgebiete. Die italienischen Stromvolumina beliefen sich auf 394,4 TWh (2016: 480,9 TWh), während die Volumina in spanischem Strom 66,9 TWh (2016: 71,7 TWh) erreichten. Im niederländischen Strommarkt verzeichnete die EEX einen deutlichen Anstieg des Handelsvolumens von 190 Prozent auf 16,4 TWh (2016: 5,7 TWh).

Infolge der Migration der tschechischen, slowakischen, polnischen und ungarischen Kontrakte der PXE auf die EEX-Plattform im Juni 2017 ist das Handelsvolumen um 188 Prozent auf 49,0 TWh gestiegen. Damit hat die EEX Group die mittel- und osteuropäischen Märkte für weitere Teilnehmer geöffnet, die zuvor nicht in dieser Region aktiv waren. Des Weiteren hat die EEX Group mit der Integration der US-amerikanischen Börse Nodal Exchange sowie des Clearinghauses Nodal Clear ihre Reichweite auf die nordamerikanischen Energiemärkte ausgedehnt. Seit Mai 2017 trugen die Strommärkte der Nodal Exchange 394,9 TWh zum Gesamtvolumen bei.

### **Erdgasmärkte**

Die Volumina an den Erdgasmärkten der EEX Group setzten 2017 ihre positive Entwicklung fort. Insgesamt wurde das Rekordvolumen von 1.981,5 TWh gehandelt, was einem Anstieg von 13 Prozent gegenüber Vorjahr entspricht (2016: 1.756,2 TWh). Das Volumen beinhaltet die PEGAS-Märkte sowie die Gasvolumina der PXE. Die Volumina an den Spotmärkten für Erdgas beliefen sich auf

827,7 TWh und verzeichneten somit einen Anstieg von 24 Prozent (2016: 665,9 TWh), während die Terminmärkte für Erdgas ein Volumen von 1.153,9 TWh erreichten (2016: 1.090,4 TWh).

### **Emissionsmärkte**

An den Emissionsmärkten stieg das Gesamtvolumen um 45 Prozent auf 1.380,5 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> (2016: 949,9 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>). Die EEX führte im Jahresverlauf insgesamt 206 Primärmarktauktionen für EU-Emissionsberechtigungen (EUA) und EU-Luftverkehrsberechtigungen (EUAA) mit einem Volumen von 849,2 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> durch. Im Sekundärmarkt gelang es der EEX, ihre Volumina um 71 Prozent auf 530,5 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> zu erhöhen (2016: 309,5 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>) und ihre Position als CO<sub>2</sub>-Handelsplatz weiter zu stärken.

### **Weitere Märkte**

Im Handel mit Agrarprodukten verzeichnete die EEX weiteres Wachstum. Im dritten Handelsjahr belief sich das Gesamtvolumen auf 65.453 Kontrakte (2016: 55.838 Kontrakte). Insbesondere am Terminmarkt für Milchprodukte gelang der EEX eine erhebliche Steigerung der Volumina um 68 Prozent von 16.410 Kontrakten (entspricht 82.050 Tonnen Warenäquivalent) auf 27.564 Kontrakte (137.820 Tonnen) und erzielte in diesem Segment einen neuen Jahresrekord.

Im Bereich der Global Commodities erzielte die EEX im November einen wichtigen Meilenstein mit der Überführung des Frachtgeschäfts (Positionen für 2018-2024 in Dry Bulk Freight FFA) von der LCH Ltd. in ihr Clearinghaus European Commodity Clearing (ECC). Im Jahr 2017 wurden im Frachtmarkt 473.209 Kontrakte gehandelt und damit 8 Prozent mehr als im Vorjahr (2016: 437.599 Kontrakte).

Die EEX Group bietet eine Marktplattform für Energie- und Commodity-Produkte weltweit. Sie ermöglicht ihren Teilnehmern einfachen Marktzugang und liefert maßgeschneiderte Lösungen sowie durch ihre eigenen Clearinghäuser eine integrierte Prozessabwicklung. Die zugehörigen Unternehmen sind auf unterschiedliche Märkte spezialisiert und unterstützen ihre Kunden vor Ort. Folgende Unternehmen sind Teil der EEX Group: European Energy Exchange (EEX), European Power Exchange (EPEX SPOT), Powernext, Cleartrade Exchange (CLTX), Power Exchange Central Europe (PXE), Gaspoint Nordic, Nodal Exchange sowie die Clearinghäuser European Commodity Clearing (ECC) und Nodal Clear. Die EEX Group hat weltweit 16 Standorte und gehört zur Gruppe Deutsche Börse.

## Volumina EEX Group

Volumina		2017	2016	Δ
Strom-Spotmarkt		543.3	535,3	+ 2%
Strom-Terminmarkt	TWh	3.217.3	3.920,3	- 18%
<b>Strom-Gesamt<sup>1</sup></b>		<b>3.760.6</b>	<b>4.455,6</b>	<b>- 16%</b>
Gas-Spotmarkt		827.7	665,9	+ 24%
Gas-Terminmarkt	TWh	1.153.9	1.090,4	+ 6%
<b>Gas Gesamt<sup>2</sup></b>		<b>1.981.5</b>	<b>1.756,2</b>	<b>+ 13%</b>
<b>Emissionsberechtigungen</b>	Millionen Tonnen CO <sub>2</sub>	1.380,5	949,9	+ 45%
<b>Agrarprodukte</b>	Kontrakte	65.453	55.838	+ 17%
<b>Fracht</b>	Kontrakte	473.209	437.599	+ 8%

<sup>1</sup> Die Strom-Spotmärkte beinhalten die Märkte der EPEX SPOT und seit dem 17. Februar 2016 die Märkte der SEEPEX. Seit Juni 2016 ist PXE in den Stromspot- und Terminmarktvolumina enthalten; seit Mai 2017 ist Nodal Exchange im Strom-Terminvolumen enthalten

<sup>2</sup> Die Gasmärkte beinhalten die Märkte der PEGAS (inkl. Gaspoint Nordic). Seit Juni 2016 ist PXE in den Gas-Spot- und -Terminmarktvolumina enthalten; CEGH ist seit Dezember 2016 enthalten.

Kontakt:

EEX Public Relations

T +49 341 2156-300 (Leipzig) | +44 207 862-7568 (London)

presse@eex.com

## 2017: EEX Group achieves double-digit growth in natural gas, emissions and agriculturals

**Innovation and diversification results in significant growth across majority of portfolio – decrease in power derivatives due to regulatory uncertainty**

EEX Group continued to build upon its growth path in 2017, recording significant increases in trading volumes on the natural gas, emissions and agricultural markets. Volumes also increased on the power spot markets while the power derivatives markets showed a year-on year decrease.

“While the power market was driven by major regulatory uncertainty in 2017, the combination of a defined diversification strategy in conjunction with strong innovative solutions has resulted in impressive results in all business segments except power derivatives which in turn, enables us to continue along our growth path”, explains Peter Reitz, Chief Executive Officer of EEX.

### Power markets

In total, a volume of 3,760.7 TWh (2016: 4,455.6 TWh) was traded on the power markets in 2017. This volume includes the markets of EEX, EPEX SPOT, the Serbian SEEPEX power exchange, Power Exchange Central Europe (PXE) and Nodal Exchange which joined EEX Group in May 2017.

The power spots markets of EEX Group increased by 2% to 543.3 TWh (2016: 535.3 TWh). This includes 472.4 TWh from the day-ahead market and 71.0 TWh traded on the intraday market. While Day-ahead trading at EPEX SPOT decreased slightly, the Intraday markets reached an all-time high again, exceeding the previous record of 2016 by 15%.

On the power derivatives market of EEX Group 3,217.3 TWh were traded in total (2016: 3,920.3 TWh). This includes 1,882.7 TWh traded on the German power market (Phelix-DE and Phelix-DE/AT) compared to 2,665.1 TWh in 2016. The decrease was due to a massive uncertainty in the

market in light of the announcement to split the German Austrian price zone. Against this background, EEX introduced separate power futures for Germany (Phelix-DE Futures) and Austria (Phelix-AT Futures) in April. Since launch, volumes have continuously shifted from Phelix-DE/AT Futures to the Phelix-DE Future which has now firmly established itself as the new benchmark contract for European power.

In the Italian and Spanish power market, EEX continued to increase its market shares in Italian Power from 63% to 74% and Spanish Power from 32% to 40% in an overall shrinking market environment. As a result, EEX continues to strengthen its position as the leading exchange platform for these market areas. Italian power volumes amounted to 394.4 TWh (2016: 480.9 TWh) while Spanish power amounted to 66.9 TWh (2016: 71.7 TWh). Furthermore, EEX recorded a 190% increase in Dutch Power with 16.4 TWh traded (2016: 5.7 TWh).

Following the migration of the PXE power contracts for the Czech Republic, Slovakia, Poland and Hungary to the EEX platform in June 2017, the trading volume increased by 188% to 49.0 TWh. With the migration, EEX Group has brought European power traders closer together by opening up Central and Eastern European markets to traders who were not active in this region before. Additionally, EEX Group extended its scope to the North American energy markets by adding the US exchange and clearing house Nodal Exchange and Nodal Clear to its portfolio. Since May 2017, the power markets of Nodal Exchange contributed 394.9 TWh to the overall power volume.

### **Natural gas markets**

The natural gas volumes of EEX Group continued its growth and recorded a significant increase of trading volumes in 2017. An all-time high volume of 1,981.5 TWh was traded throughout the year on the natural gas markets, representing an increase of 13% compared to the previous year (2016: 1,756.2 TWh). The volume includes the PEGAS markets as well as the PXE gas markets. The gas spot volumes amounted to 827.7 TWh which is an increase of 24% (2016: 665.9 TWh) while the gas derivatives markets accounted for a total volume of 1,153.9 TWh (2016: 1,090.4 TWh).

### **Emission markets**

In 2017, a total volume of 1,380.5 million tonnes of CO<sub>2</sub> was traded on the emissions markets (2016: 949.9 million tonnes of CO<sub>2</sub>), which corresponds to a 45% increase. EEX carried out 206 primary market auctions for EU Emission Allowances (EUA) and EU Aviation Allowances (EUAA) in 2017 with a total volume of 849.2 million tonnes of CO<sub>2</sub>. On the EUA secondary market, EEX was able to

further strengthen its position and increase its volumes by 71% to 530.5 million tonnes of CO<sub>2</sub> (2016: 309.5 million tonnes of CO<sub>2</sub>).

### **Further markets**

A positive development was also recorded for the agricultural products. In the third year of trading, the total volume amounted to 65,453 contracts (2016: 55.838 contracts). On the derivatives market for dairy products, in particular, EEX was able to significantly increase its volumes by 68% from 16,410 contracts (equals 82,050 tonnes) to 27,564 contracts (137,820 tonnes), achieving a new annual volume record.

In the global commodities segment EEX reached an important milestone with the novation of all remaining 2018-2024 positions in Dry Bulk Freight FFA from LCH Ltd. to its clearing house European Commodity Clearing (ECC) in November. In 2017, 473,209 contracts were traded in the freight market which is an increase of 8% compared to 2016 (437,599 contracts).

**EEX Group** provides a market platform for energy and commodity products across the globe. The group offers market access and tailor-made solutions to trading participants as well as integrated process handling with its own clearing houses. The companies belonging to the group are specialised for the different markets and provide on-site support for their customers. EEX Group consists of the following companies: European Energy Exchange (EEX), the European Power Exchange (EPEX SPOT), Powernext, Cleartrade Exchange, Power Exchange Central Europe (PXE), Gaspoint Nordic, Nodal Exchange and the clearing companies European Commodity Clearing (ECC) and Nodal Clear. EEX Group is based in 16 worldwide locations and is part of Deutsche Börse Group.

## Volumes EEX Group

Volumes		2017	2016	Δ
Power Spot Market		543.4	535.3	+ 2%
Power Derivatives Market	TWh	3,217.3	3,920.3	- 18%
<b>Power Total<sup>1</sup></b>		<b>3,760.7</b>	<b>4,455.6</b>	<b>- 17%</b>
Gas Spot Market		827.7	665.5	+ 24%
Gas Derivatives Market	TWh	1,153.9	1,090.7	+ 6%
<b>Natural Gas Total<sup>2</sup></b>		<b>1,981.5</b>	<b>1,756.2</b>	<b>+ 13%</b>
<b>Emission Allowances</b>	million tonnes of CO <sub>2</sub>	1,380.5	949.9	+ 45%
<b>Agriculturals</b>	contracts	65,543	55,838	+ 17%
<b>Freight</b>	contracts	473,209	437,599	+ 8%

<sup>1</sup> Power spot market includes the markets of EPEX SPOT and since 17 February 2016 SEEPEX. Since June 2016, PXE is included in power spot and derivatives volumes; Nodal Exchange is included in power derivatives since May 2017

<sup>2</sup> Gas markets includes PEGAS volumes (incl. Gaspoint Nordic). Since June 2016, PXE is included in gas spot and derivatives volumes; CEGH is included since December 2016

Contact:

EEX Public Relations

T +49 341 2156-300 (Leipzig) | +44 207 862-7568 (London)

presse@eex.com